10. von *Muc'i* aus vorgerückt, am nächsten Tage um Tagesanbruch östlich von *E po* eingetroffen, hatte sich des Rückens des *I h.*-Berges bemächtigt und 2 Türme sowie 2 Schanzen im Kampfe genommen 41, 24<sup>b</sup>. Der Rücken des *I h.*-Berges ist ein wichtiger Angriffsweg gegen *Le'uwei* über *E po* 41, 26<sup>b</sup>.

I kar (Ei kar?), Brücke nicht weit vom Berge Deo u 42, 3b.

Jagiyom, Ort bei Ži jai, erwähnt 43, 6b.

Jagungla, Ort im Zanla-Lande, erwähnt zusammen mit Gajung, Lamo und Žuna. Nach Einnahme dieser vier Orte schritt man zum Angriff auf Yoza 8, 11b. Östlich vom Flusse 10, 4b.

Jailung, Burg, erwähnt mit Layo 43, 22 b.

Jakar, Burg auf dem Südberge bei Minggo zung, in der Nähe des Kleinen Gold-flusses, erwähnt mit der Burg Burak (Bulak) 43, 30°a; 44, 41°a.

Jako, Ort im Burakdi-Lande? Erwähnt 2, 39b.

Jalma, Ort in der Nähe des Berges Dugung 44, 2a.

Jan, Burg, erwähnt bei Yamapeng, in der Nähe des Kobkioi-Berges? I, 192. Vielleicht bildet das Wort mit Agiye zusammen einen Namen: Agiye jan.

Jandegu, Ort auf dem Südberge bei Minggo zung: General Niu T'ien-pi stieg heimlich vom Nordberge herab, schlug eine Brücke über den Fluß und rückte dann geradeswegs über die Orte Burak und J. auf dem Südberge zum Angriff auf den Bergrücken vor 44, 412.

Jan dui, untere. Volksstamm, erwähnt 1, 16a.

Janggu<sup>1</sup>, Ort in Zanla. J. bildet einen Weg, der nach Zanla führt (soll wohl heißen nach der Hauptstadt von Zanla) 18, 23b. Das Gebiet des Mingjeng-Stammes hat auf eine weite Strecke eine gemeinsame Grenzlinie mit dem von Zanla damals besetzten Gebsiza-Gebiet. Von Kaltar bis nach der Gegend von Moonio, Dunggu, Gangca und J. sind es etwa 3-4 Tage Weges 10, 25b. Von den Straßen nach Gara'i die Marbang-Straße: führt von J. über Bawang und Burakdi in ungefähr 5-6 Tagemärschen 25, 41a. Ein Weg von J. über Gidi nach Cosgiyab 46, 35a. Von Senio und Unggurlung bis J. sind es 5 Tagemärsche. In dem Gebiete dazwischen liegen die Orte Jeng deng mei liyei, Giyarmu, Molung, Nilung, Gargin, Yoza, Ja wa ko, Kaya, Bangko und Sobu 70, 42b. Von J. bis Dandung sind es 8 Stationen 58, 25b.

Jang la. Lager erwähnt 3, 32<sup>a</sup>: Bei meiner (des Generals Agôi) diesmaligen Inspektionsreise an den Grenzen war ich zuerst durch den Wei-kuan-Paß gezogen und nach Zagu nao gelangt, hatte nacheinander die Lager Mao jeo, Diyei ki, Ping fan, Sung pan und J. l. besucht . . .

Jan gu², Ort im Cucin-Lande, erwähnt 2, 47 b.

Jao tung, Name eines Stammes oder Landes? Erwähnt werden die Truppen von 3. t. und anderen Orten 42, 26b.

Jarma, Ort, erwähnt bei den Kämpfen um Unggurlung und den Nordberg von Gelukgu 43, 8b.

<sup>1 =</sup> Rumi janggu (Dschanggu) s. Pl. I, 4, vgl. oben S. 70.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Vgl. den gleichnamigen Ort im Zanla-Lande. Pl. II, III; III, 25.

<sup>14.</sup> IX, 4.